

Stadt Wertingen Planung Nördliche Entlastungsstraße

20.09.2023 Stadtrat



1 Projektbeschreibung

2 Details der Vorzugsvariante

3 Weitere Planungsschritte

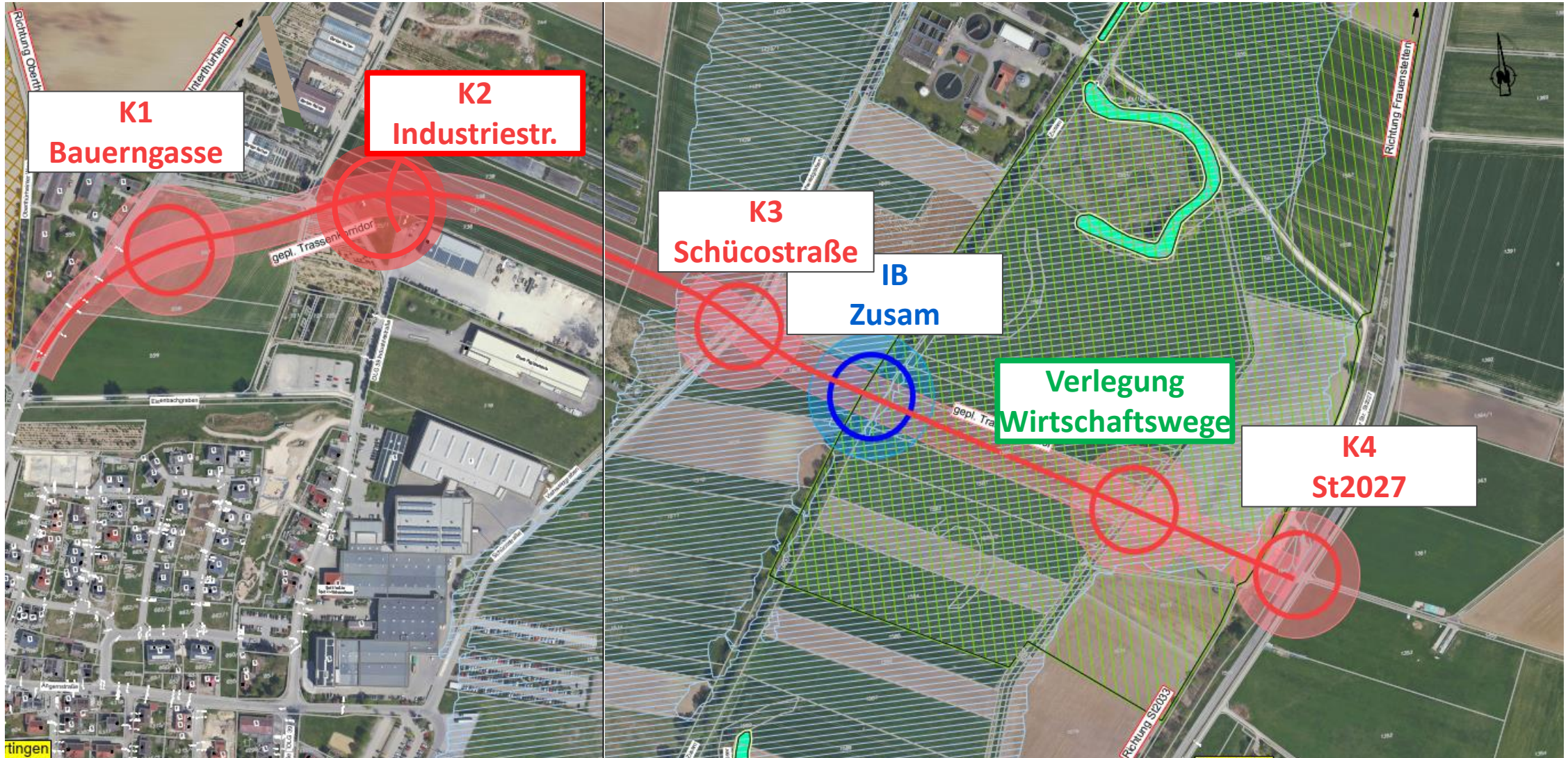
UMZUSETZENDE PROJEKTZIELE:

- Entlastung der Stadt Wertingen vom Durchgangsverkehr, insbesondere vom Schwerlastverkehr (Industriestraße u. Gottmannshofer Str.)
- Verbesserte Anbindung der Gewerbe- und Wohngebiete (Berücksichtigung künftiger Entwicklungen)
- Verbesserung der Anbindung des Krankenhauses, sowie der Schulen inkl. der Sportanlagen
- Zusätzlicher trassenparalleler Geh- und Radweg (Verbesserung des Radwegenetzes)



1. Projektbeschreibung

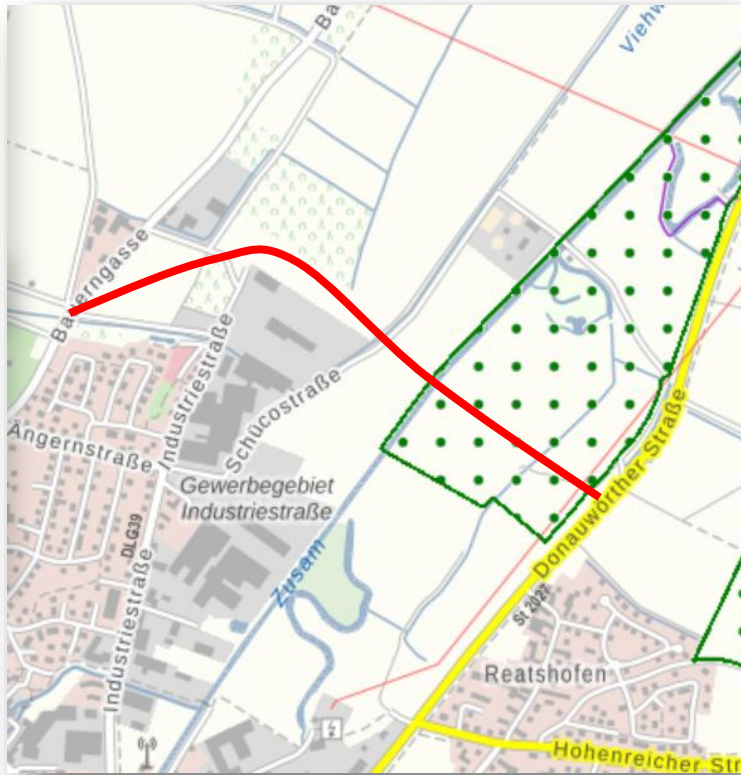
Trassenverlauf gem. Variantenentwicklung



1. Projektbeschreibung

Projekttrandbedingungen - Schutzgebiete

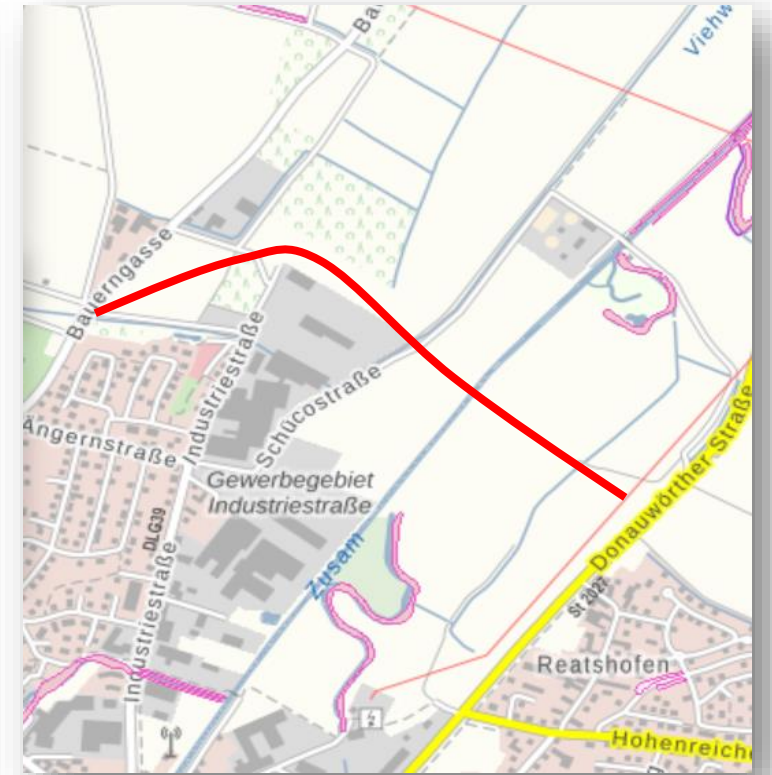
Landschaftsschutzgebiet



Überschwemmungsgebiet



Biotopekartierung Flachland





1 Projektbeschreibung

2 Details der Vorzugsvariante

3 Weitere Planungsschritte

2. Details der Vorzugsvariante

Aktueller Planungsstand



2. Details der Vorzugsvariante

Aktueller Planungsstand

BA I: Anbindung Schücostraße



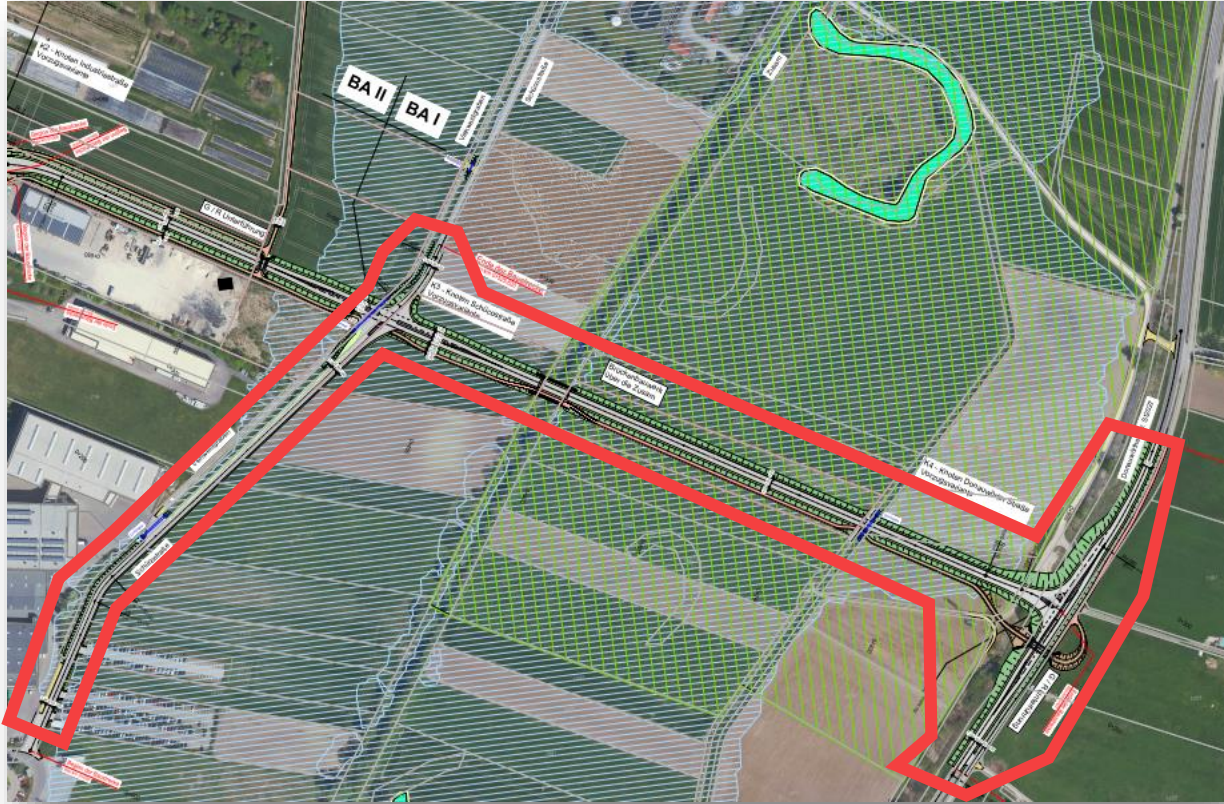
Merkmale der Vorzugsvariante:

- Sehr gute Leistungsfähigkeit des Knotenpunktes in Bezug auf das zu erwartende Gesamtverkehrsaufkommen
- Durch freien Verkehrsfluss auf der Nordost-Spange hohe Attraktivität der Entlastungsstraße
- Berücksichtigung der Umweltbelange
- Platz- und Kostensparende Lösung

2. Details der Vorzugsvariante

Aktueller Planungsstand

BA I: Anbindung Schücostraße



Kostenschätzung BA I:

BA I	
Staatsstraße	416.229,28 €
Entlastungsstraße	1.246.883,05 €
Schücostraße	518.182,53 €
G/R Entlastungsstraße	214.981,57 €
G/R Staatsstraße	14.365,83 €
Ingenieurbauwerke	3.809.493,45 €
Durchlässe	40.370,75 €
Summe Brutto	6.260.506,44 €

2. Details der Vorzugsvariante

Aktueller Planungsstand

BA II: Nördliche Entlastungsstraße



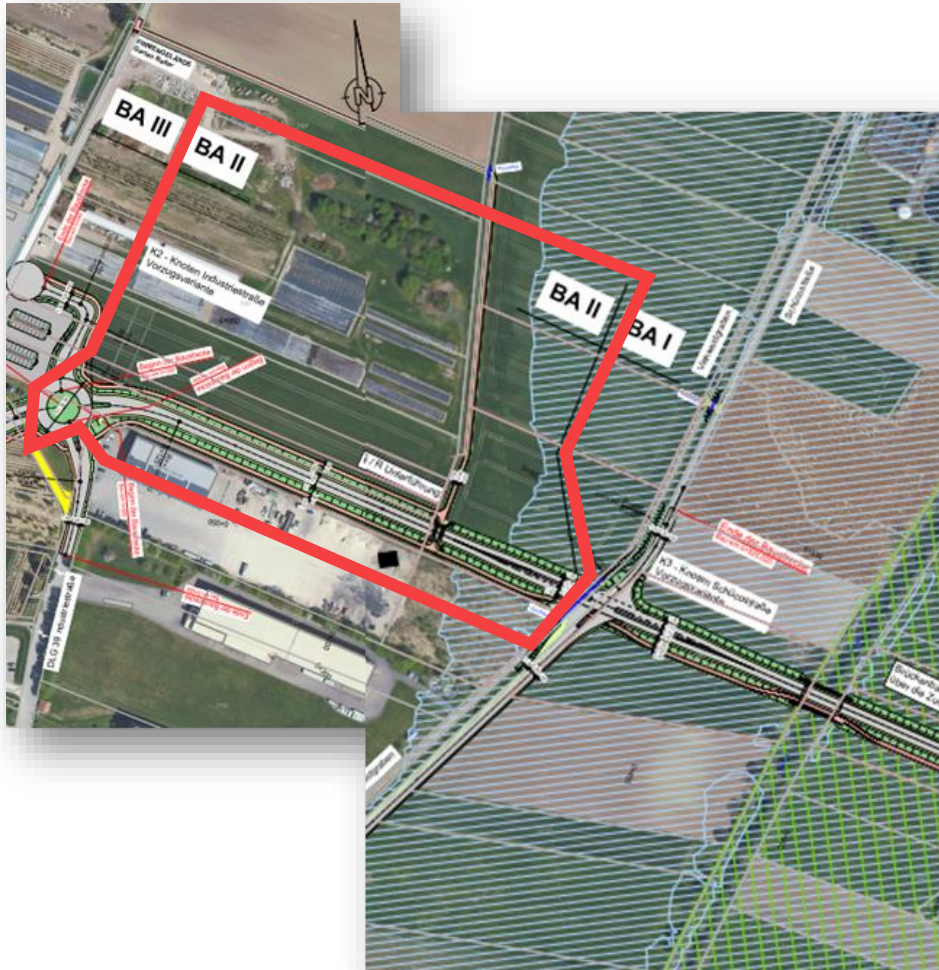
Merkmale der Vorzugsvariante:

- Durch freien Verkehrsfluss auf der Nordost-Spange hohe Attraktivität der Entlastungsstraße
- Berücksichtigung der Umweltbelange
- Platz- und Kostensparende Lösung

2. Details der Vorzugsvariante

Aktueller Planungsstand

BA II: Nördliche Entlastungsstraße



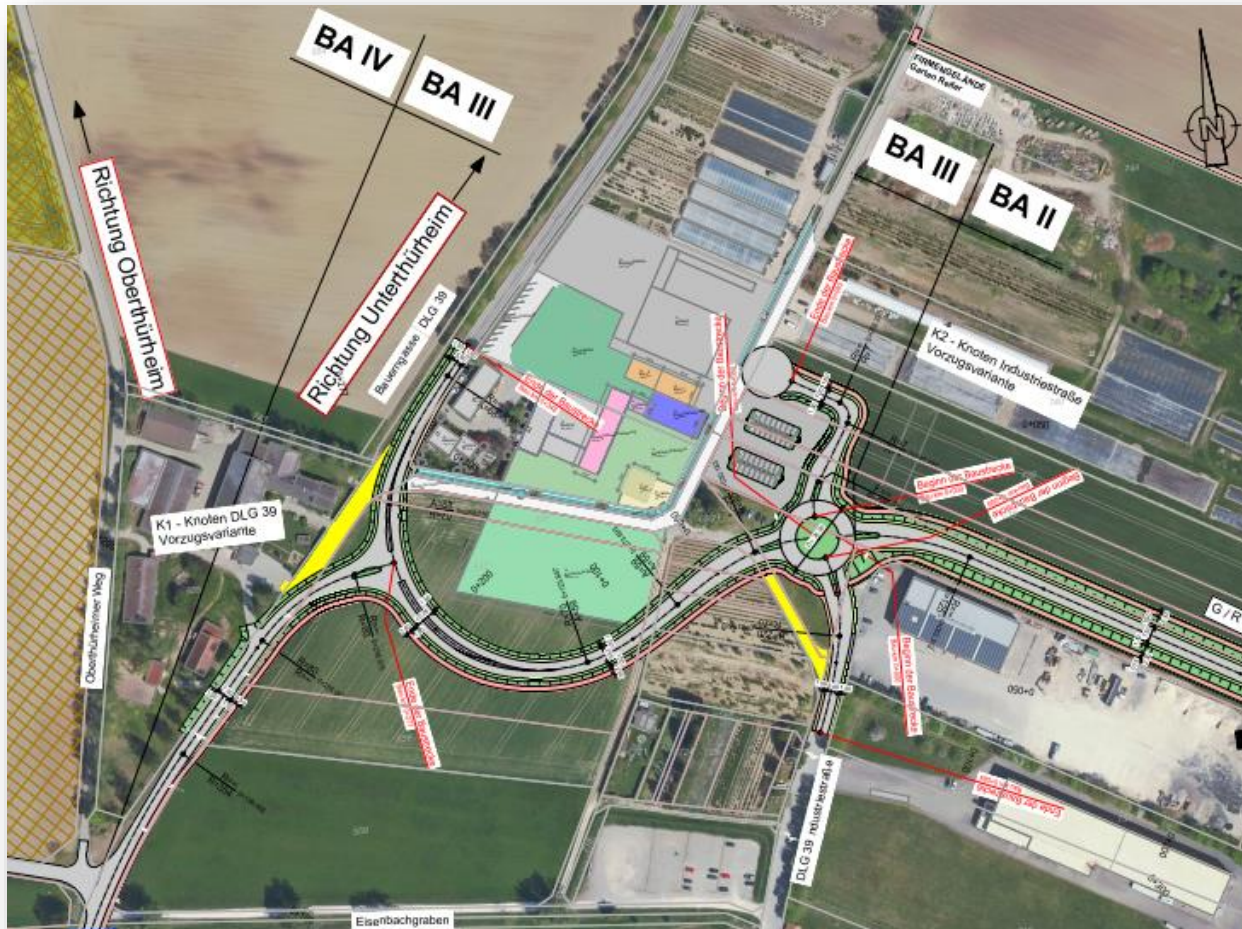
Kostenschätzung BA II:

BA II	
Entlastungsstraße	687.334,60 €
G/R Entlastungsstraße	118.506,92 €
G/R N/S	23.504,05 €
Ingenieurbauwerke	781.687,20 €
G/R Fa. Reiter	109.045,50 €
Summe Brutto	1.720.078,27 €

2. Details der Vorzugsvariante

Aktueller Planungsstand

BA III: K1 Bauerngasse // K2 Industriestraße



Merkmale der Vorzugsvariante:

- Sehr gute Leistungsfähigkeit der beiden Knotenpunkte in Bezug auf das zu erwartende Gesamtverkehrsaufkommen
- Keine Unterbrechung des Verkehrsflusses im Bereich der Einmündung Bauerngasse
- Funktionale Erschließung der angrenzenden Grundstücke

2. Details der Vorzugsvariante

Aktueller Planungsstand

BA III: K1 Bauerngasse // K2 Industriestraße




Kostenschätzung BA III

BA III	
DLG 39	632.058,83 €
Bauerngasse	220.205,34 €
Kreisverkehr	178.617,99 €
Industriestraße	134.236,17 €
G/R	333.822,31 €
Gehweg	47.432,21 €
Anbindung Fa. Reiter	185.465,96 €
Summe Brutto	1.731.838,80 €


2. Details der Vorzugsvariante

Aktueller Planungsstand

Kostenoptimierung durch:

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr 

Umwelt- und ressourcenschonendes Planen und Bauen
Leitfaden für bestandsnahen
Straßenausbau außerorts



leben
bauen
bewegen

Verkehrsbelastung		Fahrbahnbreite	Ausbaustandard
DTV [Kfz 24 h]	DTV _{SV} [Kfz 24 h]	[m]	Entwurfsklasse
≤ 2.000	≤ 150	6,00	EKL 4
≤ 4.000	≤ 200	6,50	EKL 3 reduziert
≤ 5.000	≤ 300	7,00	EKL 3 reduzierte Fahrbahnbreite
> 5.000	> 300	8,00	EKL 3 Regelwerte



- Optimierung des Straßenquerschnitts
- Bestandsnahe Trassierung (Mitnutzung Bestand, geringstmögliche Erdbewegungen)
- Frühzeitige Betrachtung der Bauabschnitte und der Baustellenabwicklung

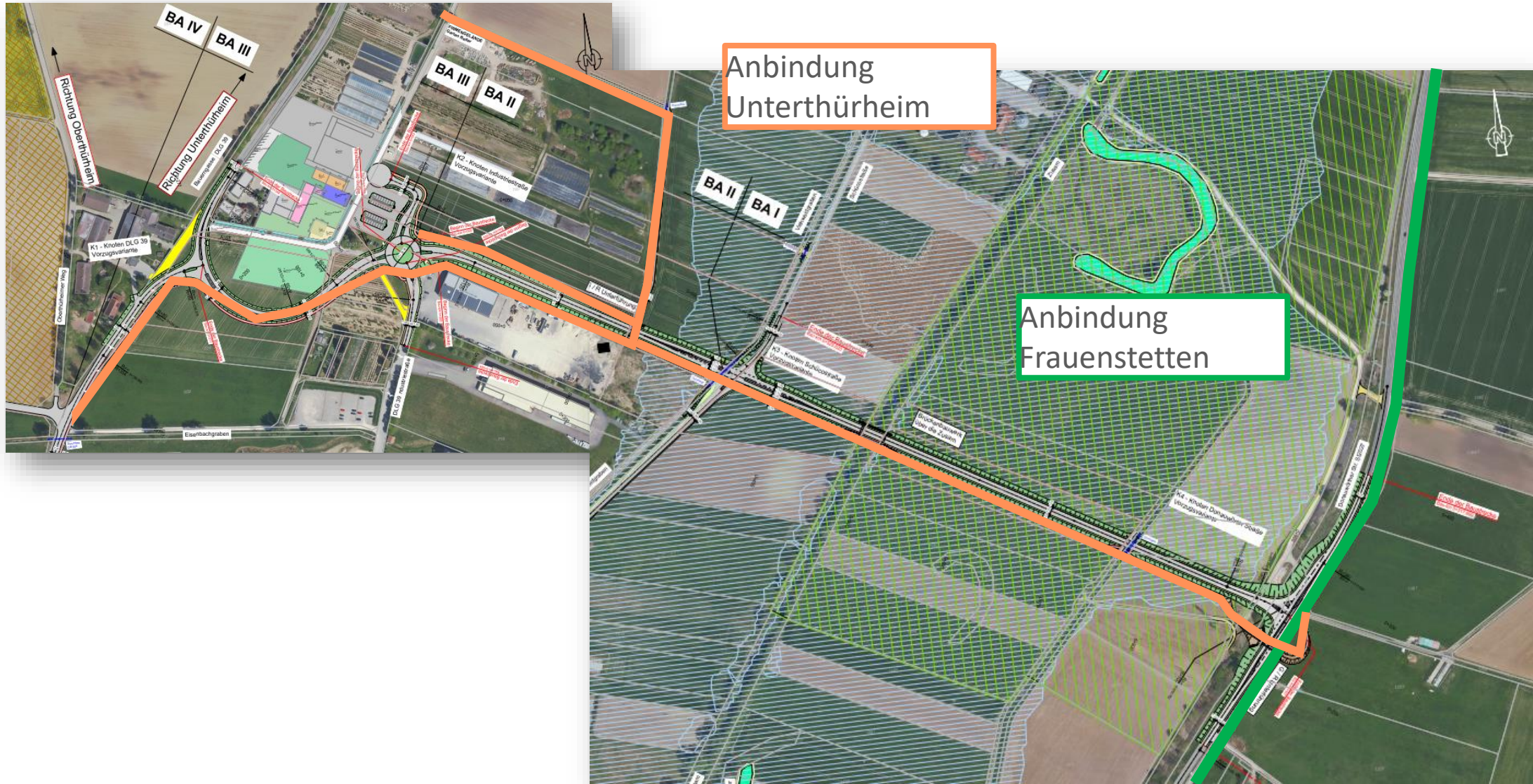
2. Details der Vorzugsvariante

Feldwegenetz



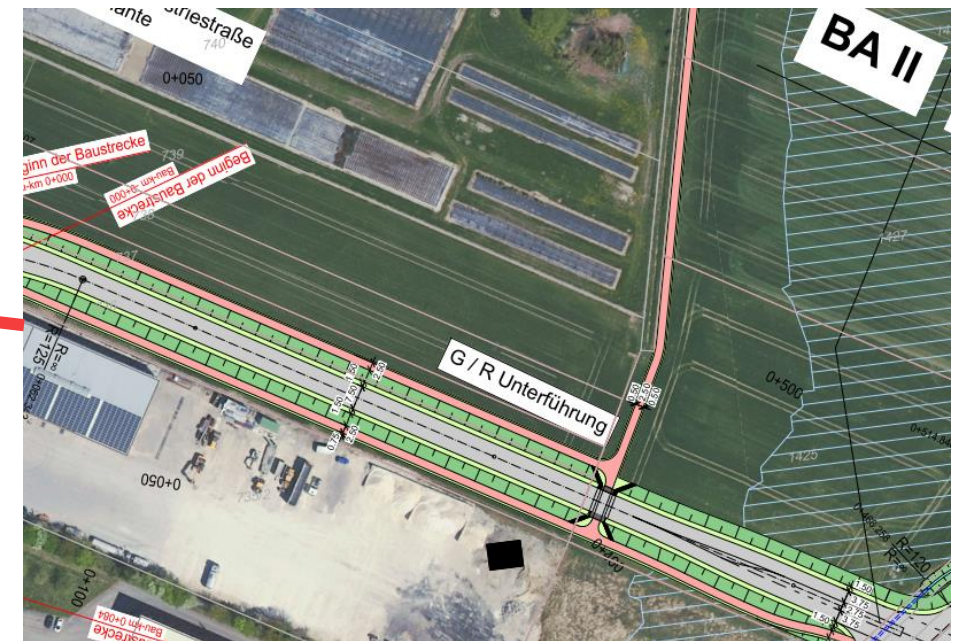
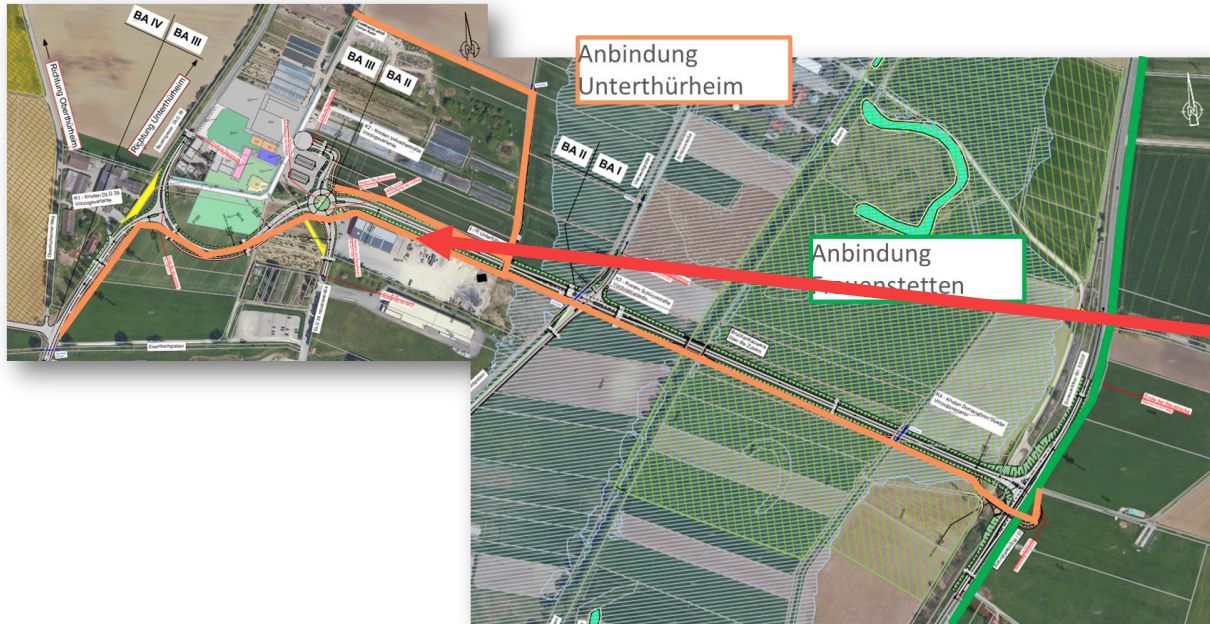
2. Details der Vorzugsvariante

Radwegenetz



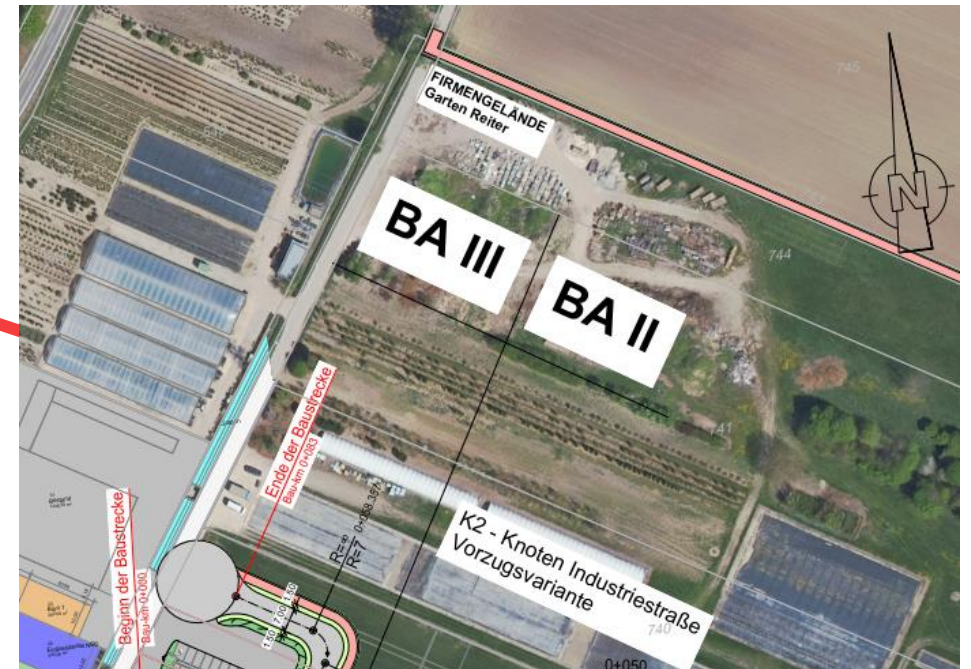
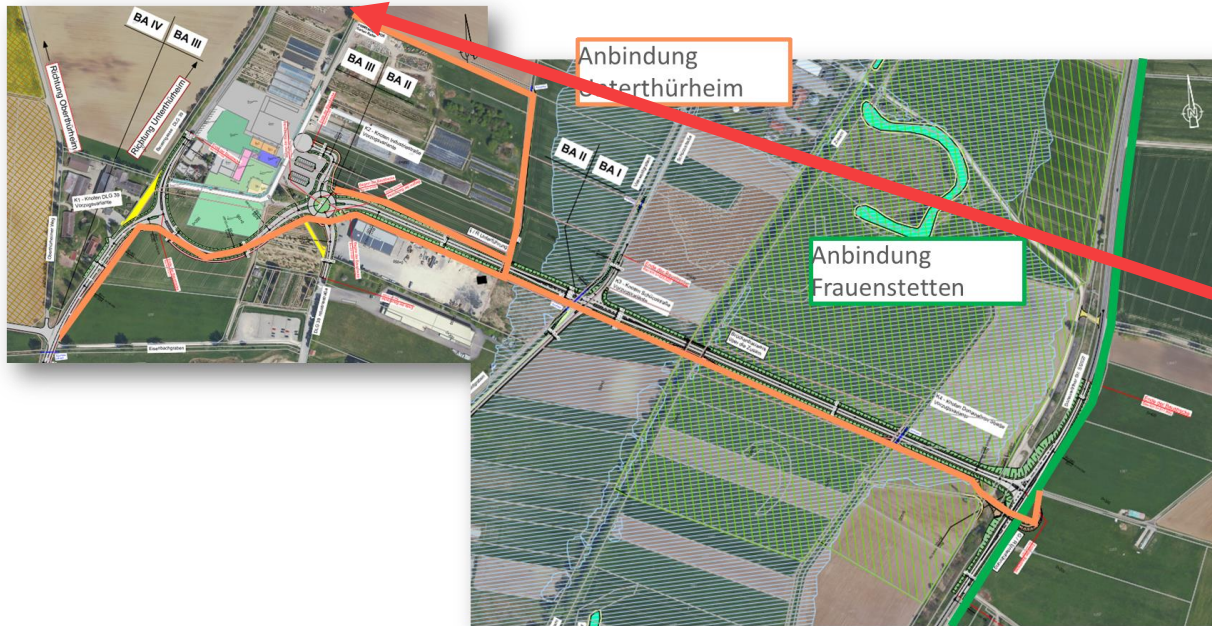
2. Details der Vorzugsvariante

Radwegenetz



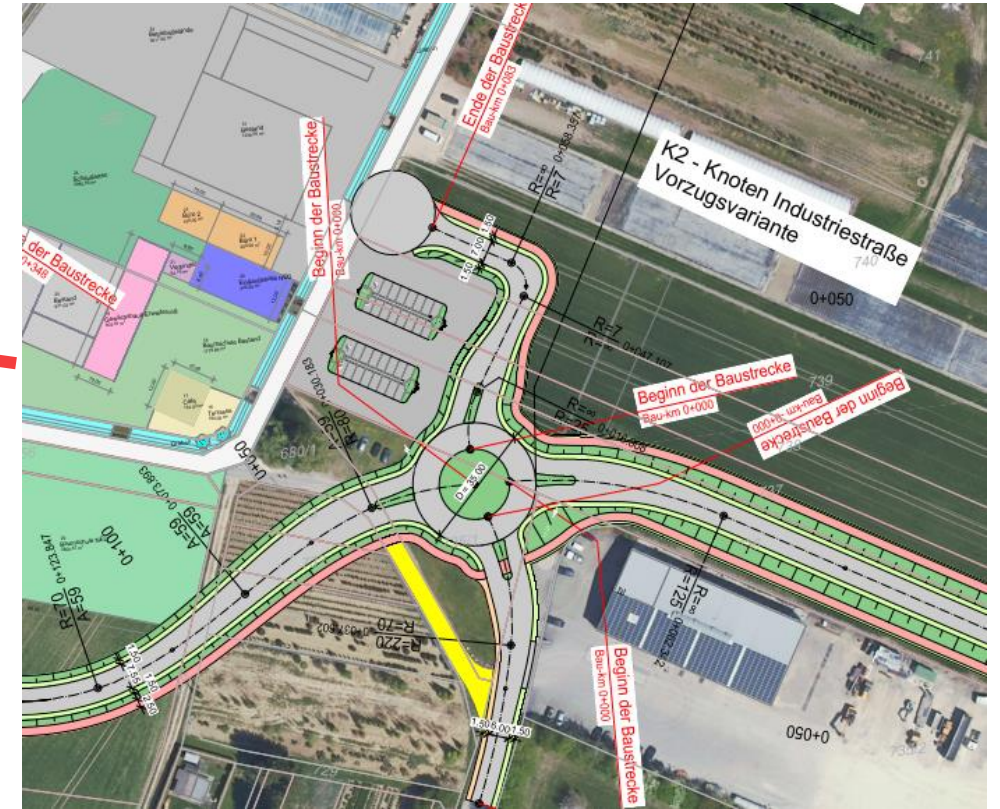
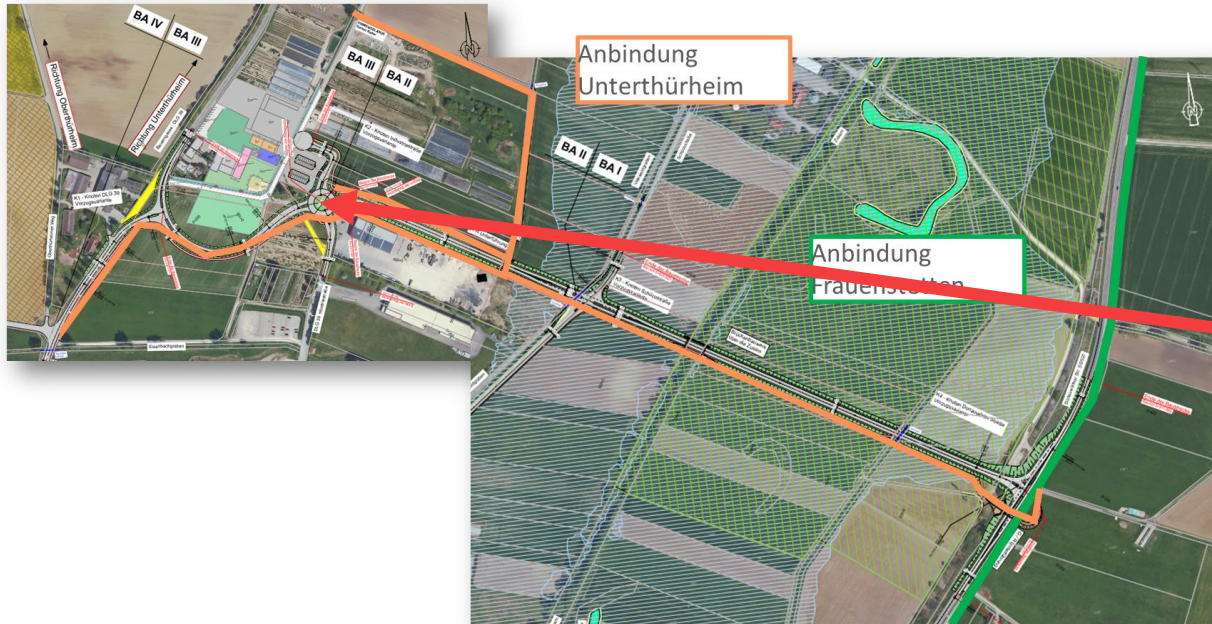
2. Details der Vorzugsvariante

Radwegenetz



2. Details der Vorzugsvariante

Radwegenetz





1 Projektbeschreibung

2 Details der Vorzugsvariante

3 Weitere Planungsschritte

EINBEZIEHUNG WEITERER FACHPLANER:

Angebotsanfragen für:

- Umweltverträglichkeitsprüfung // kurzfristig // Planungskosten ca. 65 TE
- Baugrundgutachten // Planungskosten ca. 45 TE
- Schalltechnische & Luftschadstofftechnische Berechnung // Planungskosten ca. 30 TE
- Planung Ingenieurbauwerk // kurzfristig // ca. 120 TE
- Hydraulische Berechnung z. Hochwasserabfluss // ca. 25 TE

3. Weitere Planungsschritte

Nächste Planungsschritte

WEITERE PLANUNGSSCHRITTE:

- Entscheid über Vorzugsvariante // Quartal III 2023
- Ausschreibung Fachplanungsleistungen // Quartal IV 2023
- Umweltverträglichkeitsprüfung // ab Quartal I 2024
- Abstimmung Planungsvarianten mit Fachplanungen // ab Quartal I 2024
- Ausarbeitung des Entwurfs // ab Quartal II 2024
- Genehmigungsverfahren // Quartal IV 2024
- Ausführungsplanung & Ausschreibung // Quartal II 2025
- Baubeginn // Quartal IV 2025

